

# Fahrt nach Dänemark

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **25 (1952)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-159162>

## **Nutzungsbedingungen**

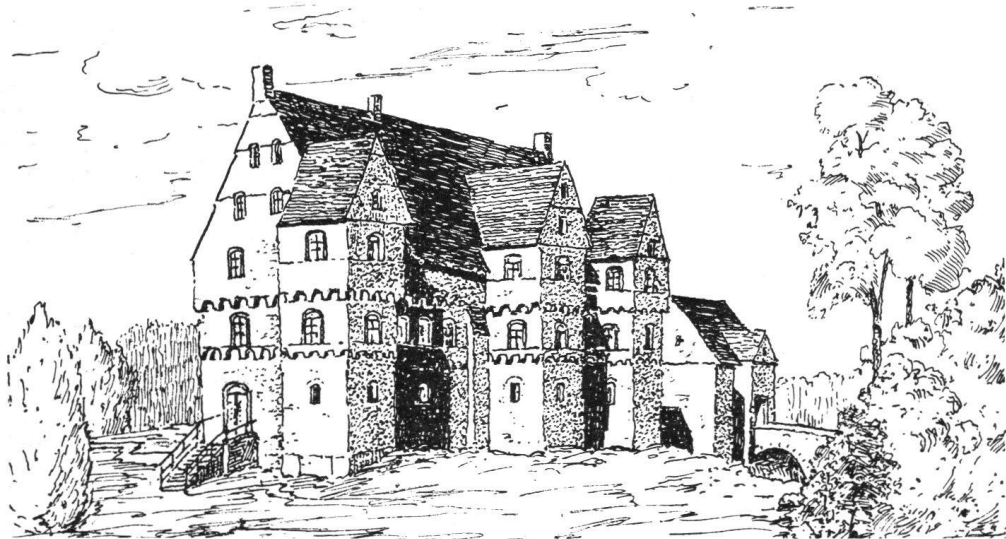
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schloß Borreby

## Fahrt nach Dänemark

9. bis 23. Mai 1952

Die bereits in der letzten Nummer der „Nachrichten“ angekündigte Fahrt wird nun im Mai d. J. nach dem Programm durchgeführt, das in Nr. 3 der „Nachrichten“ 1951 detailliert erschienen ist. (S. daselbst). Nachstehend sei es, zusammengefaßt, wiederholt:

Zürich ab mit Autocar über Schaffhausen-Tübingen – Frankfurt a/M. – *Bad Homburg* (Übernachten) – *Hannover* (Übernachten) – *Flensburg* † Grenze – *Sönderborg* (Übernachten). In Dänemark verweilen wir 10 Tage, besichtigen eine Anzahl schöner Schlösser und Herrensitze, ferner die sehr interessante Turnhochschule in Ollerup, auch eine Mustermilchwirtschaft und manch anderes wird angesehen. In *Nyborg* im großen Kurhotel am Strand verbringen wir drei Nächte, in *Kopenhagen* ebenfalls drei und in *Aarhus*, der zweitgrößten Stadt Dänemarks, wo wir die moderne Universität besuchen und das prächtige Freiluftmuseum alter dänischer Bürgerhäuser den sog. „den gamle by“ ansehen werden logieren wir zwei Nächte. Der Rückweg erfolgt über *Köln*, den Taunus und den Schwarzwald mit Übernachtungen in *Hamburg* und *Köln*.

Die dänisch-schweizerische Gesellschaft mit Sitz in *Kopenhagen*, stellt uns in jeder Provinz einen mit seinem Gebiet vollkommen vertrauten Führer zur Verfügung. Die Herren werden uns manch Schönes und Interessantes zeigen, was der gewöhnliche Tourist sonst nicht zu sehen bekommt.

Die ganze Reise wird in Autocars (in Dänemark z. T. per Schiff) zurückgelegt. Die Teilnahme ist auf die Mitglieder des Burgenvereins beschränkt.

Unterkunft und Verpflegung erfolgen in erstklassigen Hotels und Gaststätten. Wer Zimmer mit Bad wünscht, hat den Mehrpreis für das Bad besonders zu bezahlen. Bezügliche Wünsche beliebe man auf der beiliegenden Anmeldekarte anzugeben.

Es ist darauf Bedacht genommen, daß die Teilnehmer reichlich Zeit zum Genuß der landschaftlichen und kunstgeschichtlichen Schönheiten haben.

Die Gesamtkosten der Reise ab Zürich und zurück betragen ca. Fr. 800.— (s. Anmeldekarte). In den Gesamtkosten sind inbegriffen: alle Auto- und Schifffahrten, Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke bei den Mahlzeiten), Bedienung, Taxen, Steuern, Trinkgelder, Eintritte. Das Handgepäck von jedem einzelnen Reisenden wird mit Fr. 1500.— versichert.

Ein Kollektivpaß wird von der Reiseleitung besorgt, gleichwohl muß jeder Teilnehmer einen gültigen Reisepaß mitnehmen.

Jedem Teilnehmer(in) wird nach der Anmeldung ein detailliertes Reiseprogramm mit der Teilnehmerliste zugestellt. Programmänderung bleibt vorbehalten.

Wir machen darauf aufmerksam, daß das Tragen des Vereinsabzeichens während der Fahrt obligatorisch ist; wer noch kein Abzeichen besitzt, kann ein solches bei der Geschäftsstelle des Burgenvereins Scheideggstraße 32 in Zürich (Tel. 23 24 24) gegen Einzahlung von Fr. 3.50 beziehen.

Die Anmeldungen zur Fahrt beliebe man sobald als möglich einzusenden. Nach dem 20. April können keine Anmeldungen mehr berücksichtigt werden.

Wir laden unsere Mitglieder zu der schönen und genußreichen Fahrt freundlich ein.

Die Reiseleitung.